

Veranstaltung

Veranstaltungsdatum

■ Allgemeine Hinweise für Halle B0 und Foyer

Die Ausstellungshalle B0 und das Foyer des ICM dürfen grundsätzlich nicht mit Kraftfahrzeugen befahren werden.

Der Staplerbetrieb im Foyer EG ist nur eingeschränkt möglich und den Messespediteuren vorbehalten (zulässiges Gesamtgewicht Stapler max. 2,5 t, Nennt Tragfähigkeit 0,6 t).

Der Staplerbetrieb in Halle B0 ist allein der Messespedition Schenker vorbehalten (zulässiges Gesamtgewicht Stapler max. 3,7 t, Nennt Tragfähigkeit 1,71 t).

Innerhalb des Hauses dürfen nur Laufkatzen und Sackkarren mit abriebfesten Gummilaufflächen genutzt werden (Höchstlast 250 kg). Über die Aluminium-Profilfußabtreter in den Eingangsbereichen und die Deckel der Bodenelektranten dürfen keine überschweren Lasten gerollt werden.

Flucht-, Rettungs- sowie Verkehrswege sind auch bei Auf- und Abbauarbeiten ständig freizuhalten.

Den Anweisungen des ICM-Personals ist Folge zu leisten.

Bitte beachten Sie:

Das Bemalen und Bekleben von Böden, Wänden, Decken oder Einrichtungsgegenständen ist nicht gestattet.

Zur Teppichverlegung darf ausschließlich **ICM-Klebeband** verwendet werden. Dieses ist kostenfrei bei der Halleninspektion (Tel. +49 89 949-23305) erhältlich.

Ausstellungswege/Hallengänge und Anlieferzonen müssen von Metallteilen (z.B. Schrauben), Steinen etc. frei gehalten werden um Beschädigungen der Parkett- und Natursteinböden zu vermeiden.

Die Wiederinstandsetzung beschmutzter bzw. beschädigter Böden, Decken, Wände und Einrichtungen geht zu Lasten des Ausstellers – entstehende Kosten müssen der Messe München GmbH erstattet werden.

Nicht gestattet sind

- das Einbringen von Schrauben und Nägeln jeglicher Art in Böden, Wandverkleidung und Einrichtungen
- das Verschieben der Gastronomie-, Empfangs- und Garderobeneinbauten
- das Schleifen von Gegenständen über die Fußböden
- der Betrieb von Einrichtungen mit Abgasen ohne Abzugseinrichtung

■ Hallen- und Foyerbeschreibung

| Hallen- und Foyerbeschreibung | B 0 | Foyer (EG und 1. OG) |
|---|--|---|
| Länge | 56 | |
| Breite | 54 m | |
| Bruttofläche | ca. 3.500 m ² | ca. 7.700 m ² |
| Lichte Höhe | Mittelbereich: 4,5 m Randbereich: 4,2 m | max. 12 m, min. 2,15 m |
| Boden | Eiche-Riegelparkett | EG: Naturstein; 1.OG: Parkett |
| Wände | Holz wandverkleidung | Stucco Luströ |
| Zulässige Bodenbelastung | 2,0 t/m ² (20 kN/m ²) | EG: 1,0 t/m ² (10 kN/m ²) OG: 0,5 t/m ² (5 kN/m ²) |
| Punktlast 30 x 30 cm | 6 t (60 kN) | 2,1 t (21 kN) |
| Abhängepunkte Halle | 100 kg (1 kN) lotrecht | keine |
| Einfahrtstore Größe (b x h) | 12,50 m x 4,50 m | max. 3,00 m x 4,00 m |
| Einfahrtstore, Zufahrt | über Ladehof B0 – B1 | über Foyer Nord |
| Zufahrt zum Messegelände | über Tor 21 | über Tor 21 |
| Beleuchtung | max. 400 Lux/m ² | Tageslicht, max. 400 Lux/m ² |
| Raumlufttechnische Anlagen | teilklimatisiert | teilklimatisiert |
| Spartenkanäle | quer zur Hallenlängsrichtung Abstand 5 m, Querschnitt 0,35 x 0,38 m | Bodenelektranten Raster 9 x 6 m bzw. 12 x 8 m |
| Wasseranschluss, Abstand 3 m | DN 25/3,5 bar | nicht möglich |
| Abwasseranschluss, Abstand 3 m | DN 100 | nicht möglich |
| Druckluftanschluss | DN 40, Lieferdruck ca. 10 bar | nicht möglich |
| Elektroversorgung | 200 W/m ² | 50 W/m ² |
| FMT Fernsprechan schlüsse (drahtgebunden) | 70 | 138 |
| FMT Fernsprechan schlüsse (mobilfunktechnisch) | 30 | 30 |
| FMT- Stützpunkte (Boden/Wand) | 56 m | 124 |
| EDV-Anschlüsse | 112 | 149 |
| Breitbandanschluss | 56 | 138 |

■ Ausstellungshalle B0 des ICM

Die Ausstellungshalle B0 ist in das Internationale Congress Center (ICM) des Messegeländes integriert.

Boden und Wände

Der Hallenboden ist ein Eiche-Riegelboden, die Halle ist mit einer Ahorn-Wandverkleidung ausgestattet.

Die zulässige Bodenbelastung beträgt in allen Bereichen 20 kN/m² – im Bereich der Versorgungskanäle nur, wenn diese mit unbeschädigten Deckeln versehen sind.

Bilderleisten

Umlaufend an den Hallenwänden befinden sich eingelassene Bilderleisten in 2,30 m Höhe.

Höhe und Decke

Die Halle hat 10 Stützen mit einem Durchmesser von außen 0,9 m/innen 1,15 m und ist mit einer Sprinkleranlage ausgestattet. Die Hallendecke besteht aus einer abgehängten Rasterdecke mit integrierter Beleuchtung. Die lichte Höhe beträgt außen 4,2 m/innen 4,5 m (Mittelzone).

Hinweise: An der Rasterdecke dürfen keine Abhängungen vorgenommen werden, nur eingeschossiger Standbau möglich.

Abhängepunkte / Sprinkleranlage

Abhängepunkte sind mit einem Rastermaß von etwa 2,40 m x 5,60 m vorhanden und können über Formular 4.1 bestellt werden.

Die Halle ist mit einer Sprinkleranlage ausgestattet.

Hinweise: Standbauten dürfen aus Brandschutzgründen nicht abgedeckt werden.

Tormaße und Zufahrt zum Hallentor

Die Halle ist über ein Schiebtor an der Ostseite zugänglich. Die Zufahrt erfolgt über den gemeinsamen Beschickungshof mit der Halle B1 (Ladehof B0 – B1). Die Durchfahrthöhen der Tore zum Ladehof beträgt 5 m. Der Verbindungstunnel West hat eine Durchfahrthöhe von 4,50 m. Der Straßenbelag ist bituminös.

Allgemeinbeleuchtung

Natürliches Tageslicht ist nicht vorhanden. Die Allgemeinbeleuchtung in der Halle beträgt maximal ca. 400 Lux/m² mit Lichtfarbe 840 neutral-weiß. Die Lichtbänder sind in 4 Gruppen nutzbar, dimmbar und als indirekte Beleuchtung nutzbar.

Stromart, Spannung, Netz

Vorhandene Stromart und Spannung auf dem Messegelände:

- Wechselstrom 230 V/50 Hz
- Drehstrom 3 x 400 V/50 Hz
- Netzform TN-S gemäß VDE 0100

Spannungsschwankungen liegen im Rahmen der vorgeschriebenen Normen.

Druckluft-, Elektro-, Gas- & Wasserversorgung, Kommunikationseinrichtungen

Die Druckluft-, Elektro- und Wasserversorgung der Stände erfolgt in den Hallen aus den Versorgungskanälen im Hallenboden quer zur Hallenlängsrichtung im Abstand von 5 m (Abmessungen ca. 0,35 x 0,38 m).

Wasseranschlusspunkte (verfügbar ca. 180 Stück) alle 3 m – Ausstelleranschlüsse mit Zulauf 1/2" (DN 15), Ablauf DN 50. Im Allgemeinen steht ein Wasserdruck von 3,5 bar zur Verfügung.

Hinweise: Unbeabsichtigte Wasseraustritte müssen sofort dem ICM Personal angezeigt werden!

Anschluss für Sprinkler: 50 DN, Anschluss in jedem 2. Kanal vorhanden.

Druckluftanschluss in jedem 2. Kanal vorhanden, Lieferdruck ca. 10 bar.

Kein Gasanschluss möglich.

Die Versorgung der Stände mit Telefon-, Telefax-, Daten- und Antennenanschlüssen erfolgt aus Bodenanschlusspunkten über Multifunktionskabel.

Heizung, Lüftung

Die Halle ist teilklimatisiert.

■ Das Foyer des ICM

Das Foyer dient vorrangig dem Publikum des Internationalen Congress Center (ICM). Nutzbare Ausstellungsflächen müssen dem Veranstaltungsbetrieb in den Sälen angepasst werden und sind deshalb in ihrer Fläche besucherzahlabhängig.

Wände und Boden

Wandverkleidung Foyer: Stucco Lustrato, hellgrau.

Der Foyerboden im Erdgeschoss besteht aus einem grauen Granitboden. Die zulässige Bodenbelastbarkeit beträgt 10 kN/m² – ausgenommen im Bereich der Bodenelektanten.

Hinweis: Das Foyer EG kann über ein Trennwandsystem mit 4,30 m Höhe zweigeteilt werden. Die Trennwand ist ausschließlich vom Personal des ICM oder dessen Beauftragten zu bedienen.

Der Foyerboden im Obergeschoss ist ein Ahorn-Parkettboden. Die zulässige Bodenbelastbarkeit beträgt 5 kN/m² – ausgenommen im Bereich der Bodenelektanten (hier: 2,5 kN/m²).

Bilderleisten

An den Wänden des Foyers befinden sich eingelassene Bilderleisten in 2,50 m Höhe.

Höhe und Decke

Die lichte Höhe beträgt

- Foyer unter Hauptträger: 10,00 m
- Foyer unter Nebenträger: 12,25 m
- Foyer unter der Garderobenebene: 2,15 m
- Foyer unter der Galerie: 4,30 m
- Foyer über der Galerie: 3,00 m

Abhängepunkte / Sprinkleranlage / Rauchmelder

Im ICM-Foyer stehen keine Abhängepunkte zur Verfügung.

Das Foyer ist mit einer Sprinkleranlage und Rauchmeldern ausgestattet.

Tormaße und Zufahrt zum Hallentor

Die Anlieferung erfolgt ebenerdig mit folgenden Türmaßen grundsätzlich nur über

- Foyer Nord: b 3,00 m x h 4,00 m
- In Ausnahmefällen und mit Genehmigung des ICM kann eine Anlieferung erfolgen über
- den Seiteneingang Süd (zum Haupteingang West): b 2,37 m x h 2,20 m,
- die Ausstellungshalle B0: b 2,90 m x h 3,00 m.

Die Beschickung des Obergeschosses kann über Aufzüge am Auditorium (Saal 1) und an der Ostseite der Halle B0 (über Saal 14, nur mit ICM-Aufzugführer) erfolgen.

Lastaufnahme und Türmaße Aufzug Auditorium:

- Tragfähigkeit 1,6 t oder 21 Personen
- Tür b 1,10 m x h 2,10 m
- Kabine t 2,30 m x b 1,30 m x h 2,20 m

Lastaufnahme und Türmaße der beiden Lastenaufzüge Halle B0:

- Tragfähigkeit 4 t
- Kabinen t 6,1 m x b 3,20 m x h 2,50 m

Hinweise: Die Glasaufzüge des Foyers dienen nur dem Personentransport. In Ausnahmefällen kann der Transport über die Lastenaufzüge im Saalbereich erfolgen (Aufzugführer erforderlich).

Allgemeinbeleuchtung

Im Foyer gibt es Tageslicht (mit automatischem Sonnenblendschutzsystem) und Kunstlicht (neutralweiß).

Stromart, Spannung, Netz

Siehe Halle B0.

Druckluft-, Elektro-, Gas- & Wasserversorgung, Kommunikationseinrichtungen

Innerhalb des Foyers ist keine Druckluft-, Gas- und Wasserversorgung möglich.

Die Elektroenergieversorgung der Stände erfolgt aus Bodenelektanten in einem Rastermaß im Erdgeschoss von 9 m x 6 m und im Obergeschoss von 12 m x 8 m.

Die Versorgung der Stände mit Telefon-, Telefax-, Daten- und Antennenanschlüssen erfolgt aus Bodenanschlusspunkten über Multifunktionskabel.

Heizung, Lüftung

Das Foyer ist teilklimatisiert.